



„Wohnpark am Sonnenplatz“: Hier entsteht eine der besten Wohngegenden in und um Hermsdorf. (Foto: Marko Unger | STUDIO2 MEDIA, Montage: Hermsdorfer Holzwerke)



Hermsdorfs Bestlage: am Stadtrand, am Waldrand, am Sonnenplatz. (Foto: Marko Unger | STUDIO2 MEDIA, Montage: Hermsdorfer Holzwerke)



Voll erschlossen bis Mitte 2025 und überlegt geplant mit großzügigem Bebauungsplan.



Hermsdorf hat den Vorteil einer optimalen Verkehrsanbindung zu den Autobahnen A9 München-Berlin und A4 Erfurt-Frankfurt/Oder am Hermsdorfer Kreuz und doch ohne Verkehrslärm.



Nördlich ein Waldgebiet, im Osten landwirtschaftliche Flächen, im Süden der unverbaubare Blick auf den Bachlauf der Rauda.



Hermsdorf: zentral gelegen und doch eine Stadt im Grünen, in der es sich gut leben lässt.

Eine der besten Wohngegenden in und um Hermsdorf.

Exklusiver Baugrund in Hermsdorfs Bestlage: am Stadtrand, am Waldrand, am Sonnenplatz

Es geht los im zweiten Baugebiet der Hermsdorfer Holzwerke „Wohnpark am Sonnenplatz“ in der Bergstraße, ein interessantes Konzept analog zum erfolgreichen „Wohnpark an der Rauda“. Es ist gelungen, auf dieser wertvollen Fläche eine der besten Wohngegenden in und um Hermsdorf zu schaffen.

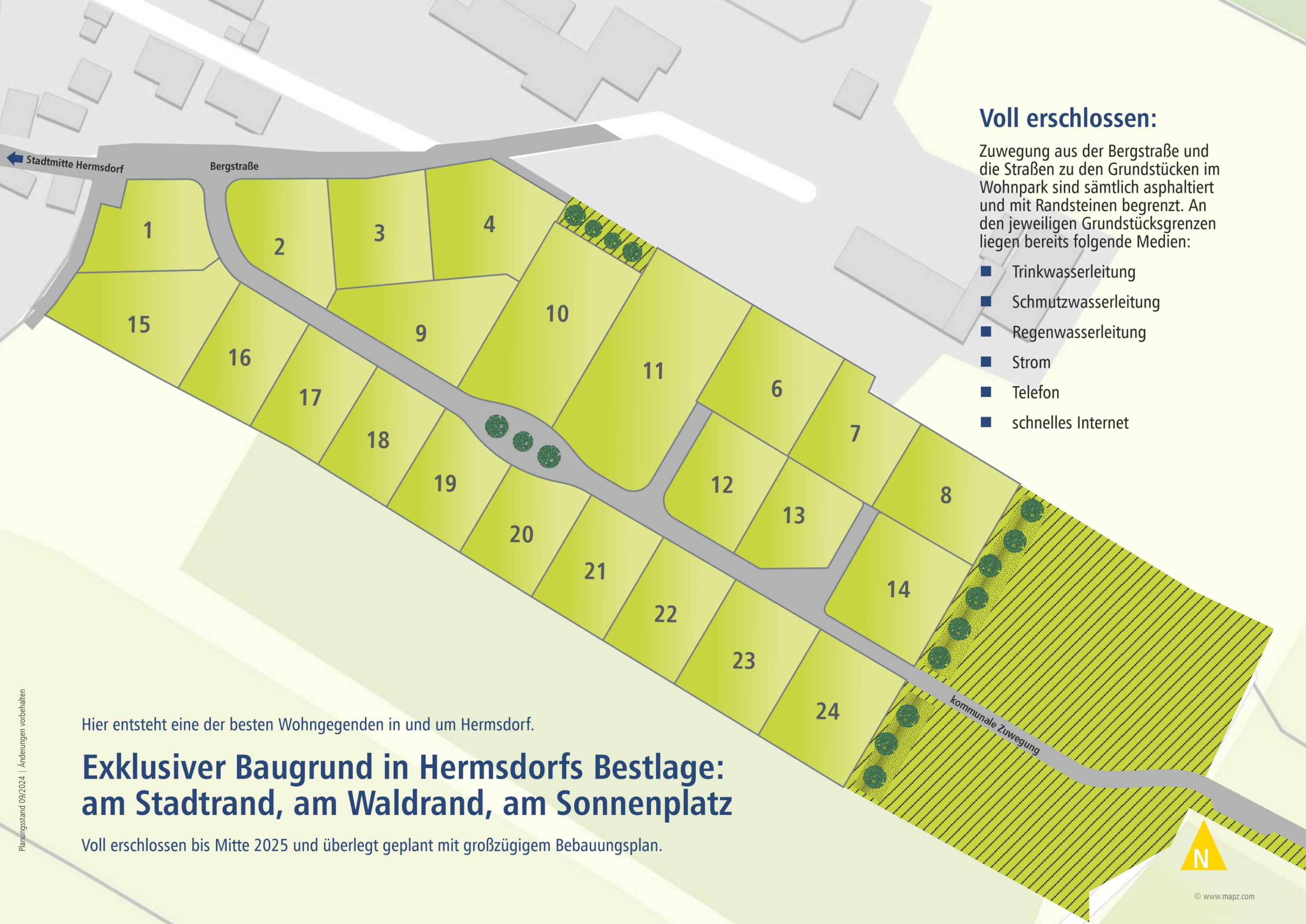
In wenigen Minuten sind fußläufig umfangreiche Waldgebiete zu erreichen, der Sonnenplatz garantiert Stille inmitten von gewachsener Natur. Eine Besichtigung des Baugebietes mit seiner exzellenten Lage wird überzeugen und unsere Argumente bestätigen. Die Lage des Baufeldes befindet sich am östlichen Ortsrand der Stadt Hermsdorf und ist über die Bergstraße problemlos zu erreichen. Diese endet als „Sackgasse“, damit ist jeder Durchgangsverkehr ausgeschlossen. Der Sonnenplatz

bietet im wahrsten Sinne des Wortes „Wohnen in Ruhe und im Grünen“ mit einem weiteren Vorteil: die Nähe zum Stadtzentrum, bequem auch zu Fuß erreichbar.

Nördlich des Baugebietes liegt in rund 200 Metern Entfernung ein umfangreiches Waldgebiet, das die Ortsgrenze zur Stadt Bad Klosterlausnitz bildet. Im Osten unverbaubare landwirtschaftliche Flächen, ebenso im Süden neben den angrenzenden Kleingärten nur landwirtschaftlich genutztes Terrain mit unverbaubarem Blick auf den Bachlauf der Rauda und in die Weite.

Das Baufeld „Am Sonnenplatz“ umfasst eine Fläche von rund 27.000 Quadratmetern. Es ist ein überschaubares, großzügiges Baugebiet mit insgesamt 25 Grundstücken auf ebener Fläche, in Größen zwischen 600 und 800 Quadratmetern aufgeteilt. Es besteht kein sofortiger Bauzwang. Die überlegt geplanten Baufelder erlauben eine variable Ausrichtung der Baukörper, der großzügige Bebauungsplan gestattet eine moderne, individuelle Gestaltung der Häuser. Hier werden Einfamilien- und Doppelhäuser mit maximal einem Obergeschoß entstehen. Die üppige Restfläche von rund 9.000 Quadratmetern verbleibt für Straßen und umfangreiches öffentliches Grün mit einer separat angelegten „Bienenwiese“. Die komplette Erschließung des Sonnenplatzes wird bis Jahresmitte 2025 fertig gestellt sein.

Bedingt durch das lebhafteste Interesse hat der Verkauf der Baugrundstücke bereits begonnen.



Voll erschlossen:

Zuwegung aus der Bergstraße und die Straßen zu den Grundstücken im Wohnpark sind sämtlich asphaltiert und mit Randsteinen begrenzt. An den jeweiligen Grundstücksgrenzen liegen bereits folgende Medien:

- Trinkwasserleitung
- Schmutzwasserleitung
- Regenwasserleitung
- Strom
- Telefon
- schnelles Internet

Hier entsteht eine der besten Wohngegenden in und um Hermsdorf.

Exklusiver Baugrund in Hermsdorfs Bestlage: am Stadtrand, am Waldrand, am Sonnenplatz

Voll erschlossen bis Mitte 2025 und überlegt geplant mit großzügigem Bebauungsplan.





